

Studentenwerk Dresden
Anstalt des öffentlichen Rechts
Fritz-Löffler-Straße 18
01069 Dresden
Telefon-Nr. 0351 4697-529
Vermittlung 0351 4697-50
Telefax-Nr. 0351 4697-623

Ihre Gesprächspartnerin
Pressesprecherin Dr. Heike Müller
heike.mueller@studentenwerk-dresden.de

Dienstag, 14. Oktober 2014

Übergangsmensa wurde eingeweiht und heißt jetzt Zeltschlösschen

Das Studentenwerk Dresden hat gestern die Übergangsmensa für die Neue Mensa Bergstraße feierlich eingeweiht. Aus einem Namenswettbewerb ging „Zeltschlösschen“ als Sieger hervor – und so wird künftig die Übergangsmensa an der Nürnberger Straße heißen.

Stimmungsvoll hatte die Einweihung mit einem symbolischen Umzug des Mensa-Teams in die Übergangsmensa begonnen, musikalisch begleitet von der Trommelgruppe Samba Universo.

Bei der feierlichen Eröffnung dankte Martin Richter, Geschäftsführer des Studentenwerks Dresden, all denen, die am Aufbau der Zeltmensa beteiligt waren. Er sagte „Wir weihen ein Gebäude ein, für das wir einerseits dankbar sind – das wir aber andererseits nicht mehr lange haben wollen.“ Sein besonderer Dank galt dem Freistaat Sachsen, der das Projekt Zeltmensa mit 1,4 Millionen Euro unterstützt hat. Er betonte aber auch: „Die eigentliche, große Aufgabe steht noch vor uns – die Generalsanierung der Neuen Mensa.“

Ministerialdirigent Matthias Hüchelheim, Abteilungsleiter 1 im Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst (SMWK), sagte in seinem Grußwort: „Die Neue Mensa wird unter Leitung des Studentenwerkes Dresden ab dem nächsten Jahr saniert. Die Finanzierung ist mit einem nicht unerheblichen Investitionsvolumen von insgesamt 22 Millionen Euro, beginnend ab 2015 im Haushaltsplanentwurf, vorbehaltlich der Zustimmung durch den Sächsischen Landtag, gesichert.“

Auch Dr. Ulf Nickol, Niederlassungsleiter im Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement (SIB) schloss seine Rede mit besten Wünschen für einen erfolgreichen Start „... – wenn auch nicht wie sonst, für eine unbegrenzte Zeit, sondern hier für einen möglichst kurzen Zeitraum, denn es soll möglichst schnell der Rückumzug in die dann sanierte Neue Mensa erfolgen. Dann wieder in ein voll funktionsfähiges und räumlich großzügigeres Gebäude.“

André Lemme, stellvertretender Vorsitzender und studentischer Vertreter des Verwaltungsrates des Studentenwerks Dresden, bekräftigte dies: „Das Studentenwerk betreibt in Dresden bereits jetzt zwölf Mensen – und viele davon arbeiten über der ursprünglich geplanten Kapazität. Aus diesem Grund ist

langfristig natürlich nur die Wiedereröffnung der Neuen Mensa eine Lösung, um die wachsende Zahl der Studenten zuverlässig versorgen zu können.“

Im Rahmen der offiziellen Einweihung wurden die Preisträger des Namenswettbewerbs, an dem sich 113 Personen mit 416 Vorschlägen beteiligt haben, geehrt.

Gewonnen hat Lukas Eichhorn mit seinem Namensvorschlag „Zeltschlösschen“. Lukas Eichhorn kommt aus Franken und studiert im 5. Bachelor-Semester Geographie an der TU Dresden. Gemeinsam mit Mensaleiter Ralf Reinhardt enthüllte er das Logo mit dem neuen Namen „Zeltschlösschen“ auf der Dachterrasse und an den Eingängen der Zeltmensa.

Foto-Link zum Download

www.studentenwerk-dresden.de/docs/wirueberuns/presse/201412/

Für mehr Informationen

Martin Richter

Geschäftsführer

Studentenwerk Dresden

Tel.: 0351 4697-815

E-Mail: martin.richter@studentenwerk-dresden.de

Dr. Heike Müller

Pressesprecherin

Studentenwerk Dresden

Tel.: 0351 4697-529

E-Mail: heike.mueller@studentenwerk-dresden.de

Über das Studentenwerk Dresden

Das Studentenwerk Dresden betreut ca. 47.000 Studierende von sieben Hochschulen und einer Staatlichen Studienakademie in Dresden, Zittau und Görlitz. Das Leistungsspektrum umfasst die Studienfinanzierung, Verpflegung in Mensen und Cafeterien, Wohnheim-Bewirtschaftung, Kulturförderung und internationale Austausche. Darüber hinaus gibt es eine Sozial- und Rechtsberatung, Psychosoziale Beratungsstelle, zwei Kindertageseinrichtungen, eine Kinder-Kurzzeitbetreuung und Beratung für Studierende mit Kind.